



ROTHENBUCH
Aktuell

Schlossplatz 1
63860 Rothenbuch
Tel.: 0 60 94/940-0

Nr. 5
02.02.2024



Roudebuch Helau!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch die folgenden Tage stehen ganz im Zeichen der „fünften Jahreszeit“ und dem närrischen Volk wird noch einiges geboten.

Die weiteren Termine auf einen Blick:

- Kinderfasching – Samstag, 03.02. in der Turnhalle
- Rathaussturm der Narrenweiber – Freitag, 09.02.
- Bunter Faschingsabend – Samstag, 10.02. in der Turnhalle
- Kesselfleischessen – Rosenmontag, 12.02. im Feuerwehrgerätehaus
- Faschingsausklang – Faschingsdienstag, 13.02. im Hundenheim

Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Vereinsnachrichten.

Unsere Bevölkerung ist herzlich zu den einzelnen Veranstaltungen eingeladen.

Feiern und schunkeln Sie doch einfach mit!

Mit einem dreifach kräftigen „Roudebuch Helau“
Ihr Markus Fäth, Erster Bürgermeister



IHRE VERWALTUNG - UNSER RATHAUSTEAM

Wir sind für Sie da – Bürgerorientiert und flexibel

VERWALTUNG

Montag - Freitag

von 8.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch

von 14.00 - 18.00 Uhr

Selbstverständlich können Sie mit uns auch individuelle Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 06094/940-0

Fax: 06094/940-123

E-Mail: poststelle@rothenbuch.de

Internet: www.rothenbuch.de

Die Sprechstunde des 1. Bürgermeisters ist donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

**oder
gerne auch nach Vereinbarung.**

So erreichen Sie Ihre/n Ansprechpartner/-in		Telefon	E-Mail
Erster Bürgermeister	Markus Fäth	940-101	buergерmeister@rothenbuch.de
Geschäftsleiter	F. Breitenbach	940-103	florian.breitenbach@rothenbuch.de
Bauamt	Michael Roth	940-102	michael.roth@rothenbuch.de
Sozialamt/Rente/Friedhof/ Schwerbehindertenrecht Mit.blatt/Grillpl./Pfarrsch.	Theresa Breunig	940-104	theresa.breunig@rothenbuch.de
Einwohnermelde/Pass- amt/VHS/Musikschule	Manuela Haase	940-100	manuela.haase@rothenbuch.de
Kämmerer/Steuern	Thomas Noll	940-105	thomas.noll@rothenbuch.de
Verbrauchsgebühren			
Kassenverwalter/ Personalwesen	Ute Kutscher	940-107	ute.kutscher@rothenbuch.de
Buchhaltung/Steuern	Sabrina Krimm	940-108	sabrina.krimm@rothenbuch.de
Standesamt (Gem. Waldaschaff)	Markus Ritter	06095-971027	m.ritter@waldaschaff.de

Sollten Sie telefonisch keine Verbindung erhalten, ist der/die Mitarbeiter/in im Gespräch oder für Sie unterwegs. Nutzen Sie in diesem Fall die persönliche Mailbox der Mitarbeiter/-innen. Sie werden sobald wie möglich zurückgerufen.

BEREITSCHAFT / STÖRUNGEN

Wasserver- / Abwasserentsorgung

Bei Störungen (nur Notfälle) in der Wasserversorgung oder Abwasser-Entsorgung, Tel. **0151/12509432**

Bayernwerk AG

Technischer Kundenservice 0941/28003311

Bitte nur **außerhalb der Öffnungszeiten**

der Verwaltung anrufen!

Bei **Störungen in der Hausinstallation** wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur.

Stromstörungen

0941/28003366

SONSTIGE, WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Freiwillige Feuerwehr

Timo Krimm (1. Kdt.) 0171/8527466

Kindertagesstätte

Renate Helm-Rosche (Leiterin) 940-140

Kirsten Müller (Verwaltung) 940-141

Vereinsring 0152/28612835

Reinhard Krott (Entleih VR-Zelt u.a.)

Forstbetrieb Rothenbuch 9717-0

Florian Vogel (Betriebsleiter)

Grillplatz

Isolde Binsack (Anmietung, Vertrag) 940-104

R. Krott (Übergabe, Abnahme) 0152/28612835

Jugendarbeit

Lisa Roth 0151/43285434

Grundschule

Matthias Kröner (Schulleiter) 940-130

Kath. Pfarramt 1377 od. 0175-6457790

Kerstin Winkel (siehe Kath. Nachrichten)

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUF

POLIZEI / FEUERWEHR / KLINIKEN

Polizei:	110	Feuer, Rettungsleitstelle:	112
Kassenärztl. Vereinigung Bayern:	112	Notfallfax: für hör- und sprachbehinderte Menschen	112
(nur in lebensbedrohlichen Fällen)			
Ärztl. Bereitschaftsdienst Bayern:		Kostenfreier Anruf unter:	116 117
Fr. 18.00 bis Mo. 8.00 Uhr		sowie Mo., Di. und Do. ab 18.00 Uhr	
an Feiertagen und Mittwoch ab 13.00 Uhr		(erfragen Sie den diensthabenden Arzt)	
Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg:		Bereitschaftspraxis am Klinikum Main-Spessart in Lohr:	
Sa., So. u. Feiertag:	8:00 - 22:00 Uhr	Sa., So. u. Feiertag:	9:00 - 22:00 Uhr
Mi. u. Fr.:	13:00 - 22:00 Uhr	Mi. u. Fr.:	16:00 - 22:00 Uhr
Mo., Di., Do.:	18:00 - 22:00 Uhr	Mo., Di., Do.:	18:00 - 22:00 Uhr

APOTHEKEN

Wochentag / Datum	Straße/HausNr.	Stadt/Gemeinde	Tel.Nr.
Fr., 02.02.2024:			
Marien-Apotheke	Hauptstr. 10	Lohr a. Main	09352/87730
Sa., 03.02.2024:			
Spessart-Apotheke	Luitpoldstraße 21	Marktheidenfeld	09391/98630
Felix Apotheke	Raiffeisenstr. 5	Heimbuchenthal	
So., 04.02.2024:			
easyApotheke	G.-Mayer-Str. 15a	Marktheidenfeld	09391/9088844
City-Apotheke	Goldbacher Str. 2	Aschaffenburg	06021/30840
Mo., 05.02.2024:			
Apostel-Apotheke	Dorfstr. 5	Esselbach	09394/ 718
Di., 06.02.2024:			
Buchen-Apotheke	Sendelb. Str. 7 A	Lohr a.Main	09352/87860
Mi., 07.02.2024:			
Valentinus-Apotheke	Ign.-Taschner-Str. 9	Lohr a. Main	09352/6690
Do., 08.02.2024:			
Engel-Apotheke	Orber Str. 24	Frammersbach	09355/1270

-Alle Angaben ohne Gewähr-

SOZIALDIENSTE

Nachbarschaftshilfe Rothenbuch	Silke Horneber	Tel. 06094/989126
Wenn Sie Unterstützung oder Hilfe brauchen, dann rufen Sie uns an:		Mobil: 01 70 /8537046
Telefonseelsorge	Nähere Angebote:	Infostand Rathaus Eingang (EG)
Anonym, kompetent, 24 h erreichbar	Tel. 0800/1 1101 11	oder 0800/1 110222
Caritas-Sozialstation „St. Martin“	Tel. 06095/998991	Fax 06095/998992
63856 Bessenbach-Keilberg	Sprechzeiten:	Mo.– Fr. 8 – 15 Uhr
Ringstraße 4-6,	Rufbereitschaft:	Tel. 01 71 /267 54 96
Caritas Seniorentagespflege	Tel. 06092/8226900	
63874 Dammbach	Öffnungszeiten:	Mo. – Fr. 7.30 – 17 Uhr
Wintersbacherstr. 73a	E-Mail:	tp.dammbach
		@caritas-bessenbach.de

KATH. ÖFFENTL. BÜCHEREI

Pfarrheim Jägerwiese 2 (Untergeschoss)

Öffnungszeiten:

Dienstags 15.00 bis 17.30 Uhr

POSTAGENTUR

Hauptstraße 22 Tel. 06094/8151

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 8.30 - 12.00 Uhr

Mi. u. Fr.: 8.30 - 12.00 Uhr
u. 14.30 - 17.30 Uhr

Sa.: 8.30 - 12.00 Uhr

TV RÄUBERLAND E.V.

Touristikverband e.V. RÄUBERLAND

Hauptstraße 16, 63872 Heimbuchenthal

Tel. 06092-1515 Fax: 06092-5511

Internet: www.raeuberland.com

Tourist-Info Rothenbuch im Rathaus

Ansprechpartner: Fr. Binsack

Tel. 06094-940104

Prospekte / Wandertipps / Biketouren

Städte und Kultur

Kostenlos im Eingangsbereich zum
Mitnehmen

Wander- und Radkarten

Verkauf im 2. Stock, Zi. 201

ABFALLWIRTSCHAFT

Abfuhr- und Entsorgungstermine

Die Abfallbehältnisse ab 6.00 Uhr
am Straßenrand bereitstellen.

Bitte achten Sie dabei darauf, dass
der Verkehr nicht behindert wird.

Restmülltonne:

Biomülltonne:

Papiertonne:

Kunststoffsammlung:

Grünabfall:

Problemabfall (Festpl. Heigenbrücker Weg):

Im [Abfallkalender 2023](#) können Sie
diese Infos und vieles mehr nachlesen.
Es liegen noch Exemplare bereit.

Siehe auch Internet unter:

www.abfallkalender-ab.de

Dienstag, 06.02.2024

Dienstag, 13.02.2024

Freitag, 02.02.2024

Donnerstag, 08.02.2024

Donnerstag, 18.04.2024

Donnerstag, 01.02.2024 14.30-16.30 Uhr

RECYCLINGHOF / WERTSTOFFCONTAINER

Recyclinghof, Lichtenauer Weg

Mittwoch

Samstag

Öffnungszeiten

16.00 - 18.00 Uhr (April – Okt.)

15.30 - 17.00 Uhr (Nov.)

16.00 - 17.00 Uhr (Dez. – März)

10.00 - 13.00 Uhr (ganzjährig)

Im Recyclinghof werden angenommen:

Grünabfälle, Schrott, Bauschutt (kleinere
Mengen), Styroporteile (Faustgröße, nur
weiß) keine gewerblichen Abfälle, Korken
und sonstige saubere Korkreste, Wachs,
Altholz, Blei- und Kabelreste, Brillen,

Standorte Wertstoffcontainer

- Am Lichtenauer Weg
(hinter Bauhof)
- Einmündung Rolandstraße
(Zufahrt Hotel Spechtshaardt)

Fortsetzung:

Hörgeräte, PU-Schaumdosen (Schaum-
rückstände sind zu entfernen!), CD's und
DVD's, Altpapier in Übermengen bzw. gro-
ße Kartonagen.

Annahme von:

Glas/Dosen (Alu, Blech)/Altkleider

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. von 7.00 - 20.00 Uhr

Strauchdeponie „Heidlücke“:

mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr und
samstags von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Ortsvereine,

unter dieser Rubrik informieren wir Sie regelmäßig über alles Interessante und Wissenswerte aus unserer Verwaltung und unserer Dorfgemeinschaft.

Rathaussturm

Die Mitarbeiter*innen der Gemeinde stehen am Freitag, den 09.02.2024, wieder vor einer unlösbaren Aufgabe. Wenn die närrischen Weibersleut das Rathaus stürmen, bleibt kein Stein auf dem anderem und vor allem „kein Auge trocken“. Schon heute ist abzusehen, dass die „wild gewordenen Weiber“, trotz heftiger Gegenwehr, das Rathaus stürmen werden und bis Aschermittwoch die Staatsgeschäfte übernehmen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit ist das Rathaus am Freitag, 9. Februar, nur bis 10.00 Uhr, sowie am Rosenmontag und Faschingsdienstag nur bis 12.00 Uhr geöffnet.

Ich bitte um Beachtung und danke für Ihr Verständnis.

Gemeindezeitung & Veranstaltungskalender

Sowohl die gedruckte Ausgabe der Gemeindezeitung 2023, wie auch die des Veranstaltungskalenders 2024 des Vereinsrings wurden zum Jahresende 2023 an jeden Haushalt verteilt. Beide Broschüren sind nun auch auf der Homepage der Gemeinde digital abrufbar.

Einladung zum Seniorentreffen in der Pfarrscheune

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Lust und Laune dazu haben.

Der nächste Termin: Mittwoch, 07.02.2024, von 13.30 bis 16.30 Uhr.

Aktion „Saubere Gemeinde“

Das Landratsamt hat den Termin für die alljährliche Aktion „Saubere Gemeinde“ auf Samstag, 23.03.2024, festgesetzt. Ich möchte bereits heute auf diese Aktion hinweisen und um rege Teilnahme bitten. Leider gibt es nach wie vor viele unvernünftige Zeitgenossen, die gedankenlos ihren Müll in der Flur oder entlang der Straßen entsorgen. So hat sich leider wieder eine gewisse Menge an Wohlstandsmüll und sonstiger Unrat in unserer schönen Flur angesammelt, so dass wir für jede „helfende Hand“ dankbar sind. Meine Bitte geht vor allem wieder an unsere Ortsvereine und an alle Privatpersonen und -gruppen. Es wäre schön, wenn wie im letzten Jahr wieder genügend kleine und große Bürgerinnen und Bürger am „Putz der Natur“ unserer Flur teilnehmen und sich für diese sinnvolle Maßnahme engagieren.

Über die Beteiligung von 2 - 3 Traktoren oder Fahrzeugen mit Hängern wären wir sehr dankbar.

Wir treffen uns um 9.00 Uhr am Rathaus.

Wasseranschlüsse und -entnahmestellen im Freien

Der Winter ist noch lange nicht vorüber und nach wie vor ist mit Frost zu rechnen. In diesem Zusammenhang weisen wir vorsorglich nochmals daraufhin, dass die aus dem Erdreich herausragenden Wasseranschlüsse und Wasserentnahmestellen abzustellen und zu entleeren sind. Um ein Auffrieren zu verhindern, sind die Wasserleitungen von dem jeweiligen Grundstückseigentümer entsprechend vor Frost zu schützen. Diese Vorsorgemaßnahmen sind auch in nicht beheizten Rohbauten oder Räumen durchzuführen.

Sollte die Wasserleitung trotzdem aufrieren, verständigen sie bitte unverzüglich den gemeindlichen Wasserwart, um weitere Schäden zu vermeiden. Wir weisen darauf hin, dass der jeweilige Grundstückseigentümer für die von ihm verschuldeten Schäden haftet, d.h. die Kosten für die Reparatur und eventuelle Wasserverluste zu tragen hat.

Schutz von Grenzsteinen

Falls Sie Veränderungen an Ihren Grundstücken bzw. Abgrabungen, Auffüllungen, Bau von Mauern usw. im Grenzbereich Ihrer Grundstücke planen, achten Sie immer auf die Grenzzeichen. Es stellt in der Regel kein großes Problem dar, diese Grenzsteine von den örtlichen Feldgeschworenen sichern zu lassen. Sobald die Baumaßnahme abgeschlossen ist, können dann unsere örtlichen Feldgeschworenen für einen geringen Kostenersatz das Grenzzeichen wieder anbringen. Dies gilt auch für Grenzzeichen, die als Meißelzeichen und Kreuze oder als „V“ auf Mauern, Leistensteinen, Hofbefestigungen usw. angebracht sind. Werden derartige Grenzzeichen entgegen den gesetzlichen Vorschriften des Abmarkungsgesetzes nicht geschützt, sondern einfach entfernt oder zugefüllt, ist in der Regel eine kostenintensive Neuvermessung durch das Vermessungsamt Aschaffenburg erforderlich. Ersparen Sie sich als Grundstückseigentümer, auch in Ihrem eigenen Interesse, diese unnötigen Kosten. Falls Sie nicht genau wissen, wie auf Ihrem Grundstück die Grenze verläuft, stehen Ihnen die Feldgeschworenen auch bei der Suche nach den Grenzsteinen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an den Obmann der örtlichen Feldgeschworenen, Herrn Jürgen Krimm, Mühlstraße 9, Telefon 404.

Sperrung von Forststraßen auf Grund von Holzerntemaßnahmen

Die BaySF informiert in diesem Mitteilungsblatt über die Durchforstung von Waldbeständen.

Das damit verbundene Gefahrenpotential führt zur Verpflichtung Gefahrenbereiche, konkret die Sulzhöhenstraße (BaySF) und den Gemeindeweg an der Strauchdeponie zeitlich begrenzt zu sperren. Der Forstbetrieb appelliert eindringlich, die Warnhinweise zur Kenntnis zu nehmen und die Absperrungen bei Waldbesuchen nicht zu betreten.

Herzliche Grüße

Ihr Markus Fäth, Erster Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Bericht aus der 02. Sitzung des Gemeinderates

Ortsrecht; Kindertagesstätte, Gestaltung der KITA-Gebühren für 2024, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat wurde an seiner Sitzung am 13.12.2023 darüber informiert, dass für die KITA „Farbenfroh“ eine Unterdeckung zum 30.11.2023 von rd. 300.000 € vorliegt. Nach Abschluss zum 31.12.2023 beträgt die Unterdeckung rd. 330.000 €. Der Gemeinderat hat sich diesbezüglich vorab beraten und darüber diskutiert, wie eine Verringerung der sehr hohen Unterdeckung aussehen könnte und ist zum Entschluss gekommen, die Unterdeckung mittels Gebührenerhöhung wenigstens um 1/3 zu reduzieren. Auch die KITA-Leitung und natürlich der Elternbeirat wurde diesbezüglich vorab mit einbezogen und darüber informiert. Einer der größten Faktoren die Gebühren zu erhöhen, ist die Information im Haushaltsbescheid 2023 des Landratsamtes. In diesem wurde – aufgrund der angespannten Haushaltssituation – die Verwaltung darauf hingewiesen, dass zur Verbesserung der Finanzsituation die Einnahmequellen der Gemeinde voll auszuschöpfen sind. Das bedeutet insbesondere, dass u.a. Steuern und Gebühren etc. anzuheben sind.

Ein weiterer entscheidender Faktor ist, dass durch die Erhöhungen im öffentlichen Dienst eine Erhöhung unumgänglich ist. Im Ganzen wurden die Gehälter im TVÖD nach den Verhandlungen 2022-2024 um rd. 10% erhöht. Dies bedeutet, bei Personalkosten in der KITA von derzeit 650.000€ liegt die Erhöhung bei rd. 65.000 €. Gerade deshalb wurde auch die Personalsituation genau betrachtet. Das Ergebnis brachte aber, dass keine Mitarbeiterin zu viel in der KITA ist, alle werden benötigt, um den Personalschlüssel zu halten. Sollte dieser nicht eingehalten werden, werden die Zuschüsse gestrichen. Die Ge-

meindeverwaltung hat die Einnahmen und Ausgaben gegenüber gestellt. Die Einnahmen lagen im letzten Jahr bei 570.000 € (440.000 € Förderungen / 130.000 € Gebühren) und die Ausgaben bei 900.000 €. Auch die Ausgaben können nicht verringert werden, alles wurde geprüft. Ebenso ist nicht bekannt, welches Ergebnis die neuen Tarifverhandlungen am 01.01.2025 bringen. Weitere Gehaltserhöhungen sind zu erwarten. Wir hoffen und bitten um das Verständnis der Eltern. Es bleibt der Gemeinde keine andere Wahl, die Gebühren in diesem Umfang zu erhöhen.

Somit liegt die vorberatene monatliche Gebührenerhöhung in der Krippe bei 130,00€, im Kindergarten bei 110,00 € und im Hort bei 70,00 €. Dies ergeben Mehreinnahmen und somit eine Verringerung der Unterdeckung in Höhe von rd. 104.160 €.

Des Weiteren wurde vorberaten, auch das Frühstück und das Spielgeld zu erhöhen. Die mtl. Gebühr für das Frühstück sollte in der Krippe von 7,00 € auf 15,00 € angehoben werden, im Kindergarten von 10,00 € auf 20,00 € und im Hort von 1,00 € auf 2,00 € (dieser Betrag ist eher nicht relevant, da dieser im Hort nur bei einer Ferienbetreuung entrichtet werden muss). Das mtl. Spielgeld sollte von 6,00 € auf 8,00 € erhöht werden. Diese Erhöhung ist jedoch in der mtl. KITA-Gebühren-Erhöhung schon inkludiert. Die Erhöhung des Frühstücks ergeben zusätzlich nochmal 11.484 € an jährlichen Mehreinnahmen. Zusammengefasst wären dies jährliche Mehreinnahmen in Höhe von 115.644 €. Die Gebühren für Mittagessen, Getränkeld und Beitrag für KITALINO (Informations-App für die Eltern) bleiben unverändert. Uns ist bewusst, dass die Erhöhungen für die eine oder andere Familie – vom finanziellen Gesichtspunkt her gesehen – keine einfache Situation darstellt. Und es ist auch bekannt, dass Eltern sehr froh sind, dass sie einen Zuschuss vom Freistaat Bayern erhalten. Doch man darf diese Unterstützung auch nicht unberücksichtigt lassen. Der Gemeinderat beschließt, die Gebühren wie vorgetragen zum 01.04.2024 zu erhöhen.

Ortsrecht; Kindertagesstätte-Gebührensatzung, Änderung der Satzung, Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegte Kindergartengebührensatzung zum 02.03.2024 in Kraft treten zu lassen. Die bisherige Satzung tritt gleichzeitig außer Kraft. Die neue Satzung wird im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Kläranlage Rothenbuch; Ingenieurleistungen für die Vorplanung zum Neubau einer Kläranlage, Bericht und Beschlussfassung

In der Sitzung des Gemeinderates am 20.06.2022 wurde die Vergabe des Auftrags für die Vorplanung zur Sanierung bzw. Neubau der Kläranlage an das Ing. Büro Jung aus Kleinostheim mit einer geschätzten Nettoauftragssumme von 49.751,73 € beschlossen. Gemäß Ingenieurvertrag erfolgt die endgültige Honorarvermittlung auf der Basis der Kostenschätzung zur Vorplanung. Daraus ergeben sich in der nun vorliegenden Honorarrechnung Mehrkosten in Höhe von 19.550,68 € brutto. Der weitere Bauablauf für Sanierung bzw. Neubau der Kläranlage sieht die Entwurfs- und Genehmigungsplanung in 2024 vor. Aufgrund der Änderungen in der Vergabeordnung in 2023 (§3, Abs. 7 Satz 2) ist jedoch für die Vergabe der Ingenieurleistungen eine EU-weites Ausschreibungsverfahren durchzuführen. Darauf wurde auch in einem Gespräch mit der VOB-Stelle der Regierung von Unterfranken hingewiesen.

Der Gemeinderat beschließt, die Mehrkosten von 19.550,68 € gemäß dem Honorarvertrag zu akzeptieren und die Kosten von insgesamt 69.302,41 € an das Ingenieurbüro Jung zu zahlen.

Mühlseequelle; Ingenieurleistungen für die Antragstellung einer gehobenen Erlaubnis auf Grundwasserentnahme, Vergabe und Beschlussfassung

Für die Grundwasserentnahme aus der Mühlseequelle für die öffentlichen Wasserversorgung besitzt die Gemeinde Rothenbuch zurzeit nur eine beschränkte, stets widerrufliche wasserrechtliche Erlaubnis. Diese wurde beim Landratsamt,

Abt. Wasser- und Bodenschutz mit der Begründung, dass für die Beantragung eine gehobene Erlaubnis noch zusätzliche Zeit benötigt wird, bisher immer verlängert. Das Ing. Büro Jung kann die Antragstellung für eine gehobene wasserrechtliche Erlaubnis aufgrund von fehlenden Personalkapazitäten nicht in der geforderten Zeit ausführen. Mit einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis wird die Grundwasserentnahme für einen Zeitraum von 20 Jahren genehmigt. Für das Antragsverfahren ist ein Zeitraum von ca. 1,5 Jahren anzusetzen.

Deshalb wurde beim Ingenieurbüro Gatiser, German & Piewak aus Bamberg ein Angebot für die Erstellung der Unterlagen für die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis angefordert.

Das Angebot vom Ingenieurbüro für Geotechnik und Umwelt, Gatiser, German & Piewak beinhaltet:

- Projektkoordination,
- Beschaffen und Sichten von Unterlagen
- Fachtechnische Betreuung
- Hydrogeologische Aus- und Bewertung
- Wasserrechtliche Antragsunterlagen mit Entnahmerecht
- Nebenkosten Allgemein + Fahrten

und schließt mit einer Summe von 9.155,19 € brutto ab. Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zur Beantragung einer gehobenen Erlaubnis für die Mühlseequelle an das Ingenieurbüro Gatiser, German & Piewak zu erteilen.

Neues aus der Kommunalen Allianz Spessartkraft e.V.; Sachstandsbericht

Die Gemeinde hat für das Projekt des Regionalbudgets 2023 „Erneuerung/Erweiterung Bedachung Grillhütte“ am 31.12.2023 die Förderung von 10.000 € durch die Kommunale Allianz Spessartkraft erhalten. Das Projekt ist somit abgeschlossen. Insgesamt wurden 18.108,69 € für die Grillhütte investiert. Für das Projekt des Regionalbudgets 2024 „Autarke Beleuchtung der Bushaltestellen“ erhielt die Gemeinde mit Schreiben vom 18.01.2024 die Förderzusage in Höhe von 10.000 €. Nach Vorliegen des Fördervertrages wird mit der Umsetzung begonnen. Im genannten Projekt sollen

die schlecht beleuchteten Bushaltestellen im Ort mit autarken, solarbetriebenen Straßenleuchten (Kosten rd. 16.000 €) ausgestattet werden, um einerseits das Sicherheitsgefühl aller Fahrgäste zu verbessern und andererseits das Unfallrisiko vor Ort zu reduzieren.

Bericht des Bürgermeisters und Fragestunde

Biberdamm Gemeindemühle:

Durch einen Biberdamm im Hafenlohrthal direkt an unserem Mühlegebäude wird Wasser angestaut und dieses dringt durch einen überfluteten Bereich sogar schon bis hin zur Mühle. Am 11.01.2024 fand daher ein Ortstermin mit der unteren Naturschutzbehörde statt. Vor Ort wurde festgestellt, dass sich unterhalb der Mühle ein großer See befindet, der durch einen wesentlich größeren Biberdamm entstanden ist. Am Einlauf dieses Sees ist eine Biberburg zu finden. Dieser größere Biberdamm ist nach § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG gesetzlich geschützt. Der obere Damm, der zu dem Bachaufstau bis unmittelbar an das Mühlegebäude führt, ist daher zweifelsfrei ein Nebendamm. Da Nebendämme gesetzlich nicht geschützt sind, besteht mit der Entfernung aus naturschutzrechtlicher Sicht Einverständnis.

Glasfaserausbau:

Die Gemeinde hat im Dez. 2022 eine gemeinsame Vereinbarung mit der Tochterfirma der Telekom, die Fa. Glasfaserplus, zum eigenwirtschaftlichen Ausbau unterschrieben. Der Bürgermeister erläutert nochmal den Unterschied zwischen einem eigenwirtschaftlichen Ausbau und einem geförderten Ausbau. Da jedoch bereits im Gemeindegebiet von Rothenbuch aktuell durch die Telekom für Glasfaseranschlüsse geworben und ein Ausbau bis Herbst 2025 in Aussicht gestellt wird, wird die Verwaltung nun die Deutsche Telekom kontaktieren und um einen Gesprächstermin bitten. In diesem soll geklärt werden, wie die weitere Vorgehensweise aussieht, um die Bürgerinnen und Bürger besser informieren zu können. Denn viele sind sich – aufgrund von fehlenden Vorinformationen - unschlüssig, ob sie jetzt einen Glasfaservertrag abschließen sollen.

Termine:

03.02.2024

Klausurtagung des Gemeinderates

21.02.2024

Gemeinderatssitzung

In der Fragestunde beantwortet der Bürgermeister Fragen aus den Reihen des Gemeinderates.

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Rothenbuch (Kindertagesstättegebührensatzung)

§ 1

Gebührenpflicht

Die Gemeinde Rothenbuch betreibt die Kindertagesstätte und erhebt für die Benutzung ihrer KITA Gebühren.

§ 2

Gebührensschuldner

- (1) Gebührensschuldner sind die Personensorgeberechtigten des Kindes, das in die KITA aufgenommen wird.
- (2) Mehrere Gebührensschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3

Entstehen und Fälligkeit der Gebühr

- (1) Die Gebühren entstehen erstmals mit Aufnahme des Kindes in die KITA; im Übrigen entstehen diese Gebühren jeweils fortlaufend mit Beginn des Monats.
- (2) Die Gebührenpflicht besteht auch im Fall vorübergehender Erkrankung oder einer längeren Abwesenheit durch z.B. Urlaub fort.
- (3) Die Gebühren sind jeweils zum 15. eines jeden Monats fällig. Der Gemeinde ist eine Einzugsermächtigung von einem Konto zu erteilen.

§ 4

Gebührenmaßstab

- (1) Die Höhe der Gebühren richten sich nach den angemeldeten/gebuchten Stunden und nach dem Bereich (Krippe, Kindergarten, Hort) der

KITA. Die Gebühren werden für Krippe und Kindergarten für 12 Monate des Besuchsjahres erhoben. Das Besuchsjahr beginnt am 01. September und endet am 31. August. Für den Hort werden die Gebühren für 11 Monate im Jahr, vom 01. September bis zum 31. Juli erhoben. Die Ferienbetreuung im August wird separat berechnet.

§ 5

Gebührensatz

Pro Monat werden folgende Beiträge pro Kind fällig:

Krippe

tägliche Buchungszeit	Beitrag	darin enthalten
≥ 2-3 Std	320,00 €	8,00 € Spielgeld
≥ 3-4 Std	330,00 €	2,50 € Getränkegeld
≥ 4-5 Std	340,00 €	1,50 € KITALINO
≥ 5-6 Std	350,00 €	
≥ 6-7 Std	360,00 €	
≥ 7-8 Std	370,00 €	
≥ 8-9 Std	380,00 €	
≥ 9-10 Std	390,00 €	

Das Mittagessen kostet in der Krippe 2,50 €/Kind/Tag.

Für das täglich angebotene Frühstücksbuffet nehmen wir 15,00 €/Kind/Monat.

Die Essensbeiträge werden jeden Monat zusammen abgebucht.

Kindergarten

tägliche Buchungszeit	Beitrag	darin enthalten
≥ 4-5 Std	290,00 €	8,00 € Spielgeld
≥ 5-6 Std	300,00 €	2,50 € Getränkegeld
≥ 6-7 Std	310,00 €	1,50 € KITALINO
≥ 7-8 Std	320,00 €	
≥ 8-9 Std	325,00 €	
≥ 9-10 Std	330,00 €	

Das Mittagessen kostet im Kindergarten 4,00 €/Kind/Tag.

Für das täglich angebotene Frühstücksbuffet nehmen wir 20,00 €/Kind/Monat.

Die Essensbeiträge werden jeden Monat zusammen abgebucht.

Hort

tägliche Buchungszeit	Beitrag	darin enthalten
≥ 1-2 Std	120,00 €	8,00 € Spielgeld
≥ 2-3 Std	130,00 €	2,50 € Getränkegeld
≥ 3-4 Std	140,00 €	1,50 € KITALINO
≥ 4-5 Std	150,00 €	
≥ 5-6 Std	160,00 €	
≥ 6-7 Std	170,00 €	
≥ 7-8 Std	180,00 €	
≥ 8-9 Std	190,00 €	
≥ 9-10 Std	200,00 €	

Das Mittagessen kostet im Hort 4,50 €/Kind/Tag.

Für das täglich angebotene Frühstücksbuffet nehmen wir in der Ferienbetreuung 2,00 €/Kind/Tag.

Die Essensbeiträge werden jeden Monat zusammen abgebucht.

- (1) Die Ferienbetreuung im Hort wird in dem jeweiligen Ferienmonat zusätzlich abgerechnet. Die zusätzlichen Betreuungsstunden werden auf den Monatsbeitrag angerechnet. Besondere Ausflüge werden zusätzlich angekündigt und die jeweiligen Kosten dafür eingesammelt.

§ 6

Gebührenermäßigung

Besuchen zwei Kinder einer Familie gleichzeitig die KITA, gilt das Kind mit dem höchsten Beitrag als erstes Kind.

Der Beitrag für das zweite Kind wird wie folgt ermäßigt:

- Krippenkind 20,00 €
- Kindergartenkind 15,00 €
- Hortkind 10,00 €

Für jedes dritte und weitere Kind einer Familie, das gleichzeitig die KITA besucht, ist keine Gebühr zu entrichten.

Spielgeld, Getränkegeld, KITALINO, Frühstück und Mittagessen ist von der Gebührenermäßigung ausgeschlossen.

Kinder die nach dem 1.9 bis zum 31.12 drei Jahre alt werden, bekommen ab dem Geburtstagsmonat einen staatlichen Zuschuss von 100 €/Monat. Dieser wird direkt mit dem Träger verrechnet. Die KITA Gebühren verringern sich um diesen Betrag.

Wird das Kind zwischen dem 1.1. bis 31.8 drei Jahre alt, erhält es 100 € Zuschuss erst ab dem 01.09 des Jahres.

Für die Krippe haben die Sorgeberechtigten die Möglichkeit einen Zuschuss zu beantragen. Das Formular dazu ist beim LRA Aschaffenburg erhältlich.

§ 7

Kostenübernahme

In besonderen Fällen kann beim Jugend- bzw. Sozialamt ein Antrag auf Kostenübernahme der KITAgebühren gestellt werden. Anträge auf Übernahme der KITAgebühren sind in der KITA, der Gemeinde und im Landratsamt Aschaffenburg erhältlich. Sie sind im Landratsamt Aschaffenburg einzureichen.

§ 8

Auskunftspflichten

Die Gebührensschuldner sind verpflichtet, der Gemeinde die Gründe maßgeblicher Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang der Veränderungen Auskunft zu erteilen. Maßgebliche Veränderungen sind z.B. Änderungen im Sorgerecht, der zu buchenden Stunden usw.

§ 9

Sonderkündigungsrecht Hort

Für Verträge, die den Hort betreffen, besteht bis zum 31.03.2024 ein Sonderkündigungsrecht zum Monatsende.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 02.03.2024 in Kraft. Die bisherige Satzung vom 01.09.2022 tritt gleichzeitig außer Kraft.

Rothenbuch, den 25.01.2024
gez.

Markus Fäth
Erster Bürgermeister

Wir gratulieren
Wir gratulieren

allen Geburtstags- und Ehejubilaren dieser Woche und wünschen alles Gute, Glück und Gesundheit.

Freundliche Grüße

10 Ihr Markus Fäth, Erster Bürgermeister

Gewerbemeldungen

Gewerbetreibende sind bei der Anmeldung eines Gewerbes, der Abmeldung des Unternehmens und bei bestimmten Änderungen (z.B. Betriebsverlegung, Änderung der Tätigkeit) gesetzlich verpflichtet, dies anzuzeigen (§14 GewO). Versäumen Sie bitte keinesfalls, diese Anzeigen rechtzeitig, vollständig und richtig zu veranlassen, da anderenfalls eine Sanktionierung der Ordnungswidrigkeit (§146 GewO) durch die zentrale Bußgeldstelle des Landratsamtes erfolgen wird.

Die erforderlichen Unterlagen stehen Ihnen als Formular auf www.bayernportal.de unter dem Schlagwort „Gewerbeanzeige“ mit Ausfüllassistent zur Verfügung. Alternativ können Sie die Unterlagen im Bürgerbüro bei Frau Manuela Haase (Tel. 06094 940100 oder manuela.haase@rothenbuch.de) anfordern.

Zahlungstermin 15.02.2024 für die Grund- und Gewerbesteuer

Die Grund- und Gewerbesteuern für die 1. Abschlagszahlung 2024 werden am 15.02.2024 fällig.

Hinweise zur Zahlungspflicht

Bei der automatischen Bankabbuchung (Voraussetzung: gültiges SEPA-Lastschriftmandat) erfolgen die Belastungen an den jeweiligen Fälligkeitsterminen automatisch.

Bitte teilen Sie uns den Wechsel Ihrer Bankverbindung oder sonstige Änderungswünsche 14 Tage vor dem nächsten Fälligkeitstermin schriftlich mit. Ein Formular finden Sie bei uns auf der Homepage oder senden wir Ihnen auch gerne zu.

Barzahler/Selbstüberweiser haben dafür zu sorgen, dass die Zahlung der Steuern fristgerecht bis zum Fälligkeitstermin veranlasst wird.

Wir empfehlen Ihnen grundsätzlich am SEPA-Basis-Lastschriftinzugsverfahren teilzunehmen. Hierdurch ersparen Sie sich und der Verwaltung Arbeit und Kosten. Informationen erhalten Sie hierüber von uns und Ihrer Hausbank. For-

mulare finden Sie auf unserer Homepage oder senden wir Ihnen auch gerne zu.

Bei nicht fristgerechtem Zahlungseingang werden Mahn- und Säumniszuschläge im automatisierten Mahnverfahren in Rechnung gestellt.

Sollten Sie noch Fragen haben oder Schwierigkeiten mit Zahlungen bestehen, können Sie sich immer gerne an uns wenden.

Ihre Kassenverwaltung

Fundsachen

1 rosa Damenwollmütze, am See Setzbornstraße

Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Reisedokumente

Sie beabsichtigen eine Reise anzutreten? Sie möchten ein neues Auto zulassen? Oder steht ein notarieller Vertrag an? Überprüfen Sie bitte vorab die Gültigkeit Ihres Personalausweises bzw. Ihres Reisepasses! Beantragen Sie rechtzeitig einen neuen Pass oder Ausweis. Die Bundesdruckerei benötigt zwischen 3 und 5 Wochen für die Herstellung und Lieferung der Dokumente. Durch den Wegfall des Kinderreisepasses gilt diese Bearbeitungsdauer auch für minderjährige Kinder. Zur Beantragung müssen Sie persönlich ins Rathaus kommen, da Ihre Unterschrift und die Fingerabdrücke erfasst werden.

Bringen Sie bitte ein biometrisches Lichtbild mit, das u.a. folgende Anforderungen erfüllt:

- das Bild soll aktuell sein, nicht älter als ein halbes Jahr
- das Gesicht muss mittig im Bild und gerade ausgerichtet sein
- die Augen müssen geöffnet mit Blickrichtung Kamera sein
- neutraler Gesichtsausdruck mit geschlossenem Mund
- Kopfbedeckungen sind nur aus religiösen Gründen zulässig
- für Babys und Kleinkinder gelten Sonderregelungen

Um Wartezeiten bei der Beantragung zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin unter 06094 940 100.

An alle Geflügelhalter

Am 3.2.2024 ist die nächste Impfstoffausgabe zur Geflügelimpfung vorgesehen.

Wir bitten Sie, den Impfstoff am 3.2.2024 zwischen 10 und 12 Uhr in der Tierarztpraxis in Hösbach-Bahnhof, Seibelstraße 16, abzuholen. Wir geben den Impftermin rechtzeitig bekannt, dass Sie evtl. Fahrgemeinschaften bilden können. Bitte bringen Sie ein gereinigtes Gefäß mit. Der Impfstoff muss schnellstmöglich nach Auflösung an die Tiere verabreicht werden, da seine immunisierenden Eigenschaften höchstens 2 Stunden erhalten bleiben. Deshalb geben Sie Ihren Hühnern 12 Stunden vor der Impfung kein Trinkwasser. Es wird gebeten, die Nachimpfungen alle 3 bis 4 Monate durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Tierarztpraxis Frank

Sonstiges

Mittelschule Waldaschaff

- **Verbandsschule -**
63857 Waldaschaff

Qualifizierender Mittelschulabschluss
2024

Meldetermin für externe Teilnehmer

Meldetermin für externe Teilnehmer (Schüler anderer Schularten und ehemalige Schüler ohne Quali-Zeugnis) ist der **1. März 2024**

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Bewerber aus Rothenbuch, Waldaschaff und Weibersbrunn ihre Meldung bei der zuständigen Schulleitung der Mittelschule Waldaschaff mit Angabe der gewählten Fächer abgeben haben.

Eine später eingehende Meldung ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Für weitere Auskünfte steht die Schulleitung der Mittelschule Waldaschaff, Telefon (0 60 95) 99 56 90, gerne zur Verfügung.

Waldaschaff, 15.01.2024
Peter Sander, Rektor

PFLEGEELTERN GESUCHT

Gesucht werden in Stadt und Landkreis liebevolle und engagierte Pflegeeltern, die bereit sind, Kinder auf begrenzte Zeit oder auf Dauer in ihre Familie aufzunehmen. Interessierte Personen werden auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet und entsprechend ausgebildet. Der Pflegekinderdienst unterstützt und begleitet sie fachlich und finanziell bei ihrer Aufgabe.

Die Pflegekinderdienste des Landkreises und der Stadt Aschaffenburg veranstalten zu diesem Thema am Mittwoch, 07.02.2024 um 19:00 Uhr im Saal der Volkshochschule (VHS), Luitpoldstr. 2, 63739 Aschaffenburg einen Informationsabend für interessierte Paare, gleich welchen Geschlechts oder Einzelpersonen.

Bei Interesse freuen wir uns auch auf Ihre Kontaktaufnahme zur Vereinbarung eines persönlichen Gesprächs, bei dem wir Ihnen die näheren Einzelheiten zu den Anforderungen und den von uns gewährten Leistungen gerne erläutern! Interessenten aus dem Landkreis Aschaffenburg und der Stadt Aschaffenburg sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartner:

Landratsamt Aschaffenburg
- Fachbereich 22 - Pflegekinderdienst
Bayernstr. 18
63739 Aschaffenburg
Stefanie Bachmann,
Tel. 06021/394 468
E-Mail:
Pflegekinderdienst@Lra-ab.bayern.de

Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2023/2024

Vortrag: „Umgang mit Kindeswohlgefährdung“

Am Dienstag, den 20. Februar 2024 findet von 18:30 bis 20:00 Uhr in Mainaschaff, Pfarrheim St. Margaretha, Hauptstr. 30 für alle ehrenamtlich Tätigen, die sich im Rahmen eines sozialen Ehrenamts engagieren sowie weitere Interessierte ein Vortrag zum Thema „Umgang mit Kindeswohlgefährdung“ statt.

An diesem Abend erfahren Sie Wissenswertes zu Aufgaben und Arbeit des Jugendamtes im Hinblick auf das Thema Kindeswohlgefährdung.

- Was bedeutet Kindeswohlgefährdung?
- Wie gehe ich vor, wenn ich eine Kindeswohlgefährdung vermute?
- Was sind die Aufgaben des Jugendamtes dabei?

Diese und weitere Fragen kann Ihnen die Referentin Frau Leigh beantworten. Außerdem stellt Sie Ihnen die rechtlichen Grundlagen und die Vorgehensweise nach Anzeige einer Kindeswohlgefährdung dar.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 13. Februar 2024 per E-Mail unter [veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de](mailto:fbe@Lra-ab.bayern.de) erforderlich.

Der Vortrag findet im Rahmen der Fortbildungsreihe für das Soziale Ehrenamt statt. Weitere Veranstaltungstermine sind im Fortbildungskalender 2023/2024 veröffentlicht. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Kunkel oder Frau Dietz, Landratsamt Aschaffenburg, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Tel.: 0 60 21 / 394 – 321, E-Mail: Buergereengagement@Lra-ab.bayern.de, bzw. Herr Oberle, Fachdienst Gemeindecaritas, Tel.: 0 60 21 / 392 – 230, E-Mail: b.oberle@caritas-aschaffenburg.de gerne zur Verfügung.

Blutspende in Bayern

Gemeinsam mobilmachen Prominente Unterstützung für die Blutspende in Bayern

Blutspenderinnen und Blutspender sind unersetzliche Lebensretter.

Um noch mehr Menschen zu motivieren, sich als Spenderinnen und Spender in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen, haben sich Schauspielerinnen Mitsou Jung, Comedian Angela Ascher, Fußballerin Linda Dallmann sowie die Schauspieler Paul Sedlmeir und Maximilian Brückner in einer Videobotschaft für überlebenswichtige Blutspenden stark gemacht.

Bei aller berechtigter Freude vieler Menschen über die Lage der Fest- und Feiertage sind es für den BSD wertvolle

Wochentage, an denen zwar weiterhin ein Blut-Bedarf der Kliniken besteht, jedoch keine Blutspendetermine durchgeführt werden können. Hinzu kommen die wohlverdienten Urlaube und die damit verbundene Abwesenheit vieler Spenderinnen und Spender.

Das Video ist auf den Social-Media-Kanälen des Blutspendedienstes des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD) sowie auf YouTube unter <https://youtu.be/OBGVT-45KA38> verfügbar.

Jetzt Leben retten: Die geplanten Blutspendetermine für Februar 2024 sind beigefügt. Eine entsprechende Reservierung im Vorfeld ist erforderlich.

Alle aktuellen Termine des laufenden Monats, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com tagesaktuell abrufbar. Facebook & Instagram: [@blutspendebayern](https://www.instagram.com/blutspendebayern).

Hintergrundinformationen über die Blutspende

Wer Blut spenden kann:

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. Geburtstag. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Mindestabstand von 56 Tagen liegen. Zur Blutspende mitzubringen ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original) und der Blutspendeausweis. Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD): Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechts-

form einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 670 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich mehr als 230 freiberuflich tätigen Spendeärzten und ca. 10.500 ehrenamtlichen Helfern aus 72 Kreisverbänden des BRK organisiert der BSD jährlich ungefähr 4.000 mobile und 1.100 stationäre Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 (Mo-Do 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr 8.00 bis 16.00 Uhr) oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Wir empfehlen unsere Blutspende-App für iOS und Android (www.spenderservice.net): Individuelle Spendeinfos, Terminerinnerungen und Blutspende-Forum.

Aktuelle Termine:

Freitag, 02.02.2024

63796 KAHL/M, Jahnstr. 7
16:30 Uhr - 20:00 Uhr
Festhalle

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/kaahl

Freitag, 16.02.2024

63741 ASCHAFFENBURG
Mergenbaum-Platz 3
15:00 Uhr - 19:30 Uhr

Bürgerhaus Nilkheim

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/aschaffenburg

Montag, 19.02.2024

63811 STOCKSTADT, Schulstr. 6
16:45 Uhr - 20:30 Uhr

Grundschule

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/stockstadt

Freitag, 23.02.2024

63773 GOLDBACH
Schulstr. 15-EG Pfarrheim Marienstraße
17:00 Uhr - 20:30 Uhr

Kath. Pfarrheim Haus Effata

Bitte Termin reservieren:

www.blutspendedienst.com/goldbach

Montag, 26.02.2024

63773 GOLDBACH
Schulstr. 15-EG Pfarrheim Marienstraße
17:00 Uhr - 20:30 Uhr
Kath. Pfarrheim Haus Effata
Bitte Termin reservieren:
www.blutspendedienst.com/goldbach

Dienstag, 27.02.2024

63825 SCHÖLLKRIPPEN
Obere Schulstr. 10
16:30 Uhr - 20:30 Uhr
Mittelschule
Bitte Termin reservieren:
www.blutspendedienst.com/schoellkrippen

AWO Jugendwerk

Ferien mit dem Jugendwerk – das Jahresprogramm 2024 ist erschienen!

Auch in diesem Jahr bietet das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche an. Die Angebote in den Pfingst- und Sommerferien bieten ein abwechslungsreiches Programm. Neben Ferienfreizeiten im In- und Ausland können auch Sprachreisen und eine Tagesbetreuungsmaßnahme gebucht werden.

Die Kinder und Jugendlichen können während den Freizeiten nicht nur Spaß und Gemeinschaft erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit, das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantieren pädagogisch geschulte Betreuungsteams eine qualifizierte Begleitung.

Für nahezu alle Altersklassen und Interessengebiete wurde ein buntes Programm zusammengestellt:

Für Jugendliche von 14-17 Jahren gibt es in diesem Jahr neben dem Sommerklassiker „Abenteuercamp in Schweden“ zu Pfingsten eine selbstorganisierte „Kanutour auf dem Regen“. Ziel unseres Städtetrips ist in diesem Jahr die europäische Hauptstadt „Berlin“.

Für 13-16-jährige sind im Sommer die „Sprachreisen nach Wimborne“ (England) und an Pfingsten die Sprachfreizeit „Englisch in Unterfranken“ (10-13 Jahre)

im KJG-Haus Schonungen wieder im Angebot.

Sonne, Strand und Meer erwarten die Teilnehmer der „Küstenaction an der Ostsee“ (12-15 Jahre) bzw. des „Zeltcamps in der Toskana“ (14-17 Jahre).

Einen erlebnisreichen Urlaub verspricht die erlebnispädagogische Freizeit für 10-13-jährige in Hiltlpoltstein in der „Fränkischen Schweiz“. 8-12-jährige Spielebegeisterte können sich auf die „Spielefreizeit“ in Reichmannshausen im Steigerwald freuen.

Für die Kleinen (6-10 Jahre) geht die Abenteuerreise in diesem Jahr wieder in den „Wildpark nach Sommerhausen“. Beliebt ist auch unsere Tagesbetreuung „Stadtrandfreizeit am Hubland“ (6-10 Jahre) in Würzburg, bei der wir uns jeden Tag neu spielerisch mit den Kräften der Elemente „Wasser, Feuer, Erde, Luft“ beschäftigen.

Ausführliche Infos zu den einzelnen Freizeiten sind auf der Website unter www.awo-jw.de zu finden.

Weitere Informationen rund um das Jugendwerk können auch per E-Mail an info@awojw.de oder telefonisch unter 0931-29938264 angefordert werden.

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.

Kantstraße 42a, 97074 Würzburg
Tel.: 0931-299 38 264,
Email: info@awo-jw.de,
Web: www.awo-jw.de

Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e.V.

Pflanz- u. Pflegeschnitt an Obstbäumen aus dem Streuobstpakt in Theorie und Praxis

im Obst- und Gartenbauheim in Johannesberg, Seeles 2

Theorie: Freitag 16.02. ab 18.00 Uhr
Praxis: Samstag 17.02. ab 10.00 Uhr
Treffpunkt am Vereinsheim

Dieser Kurs wendet sich besonders an Leute, die in den letzten 2 Jahren Bäume aus dem Streuobstpakt erhalten haben. Die Jungbäume müssen einen Pflanz- und Erziehungsschnitt erhalten.

Unsere Referenten Herbert Sittinger und Rene Wohland stehen für Fragen zur Verfügung. Anmeldung nicht erforderlich. Teilnahme kostenlos. Parkplätze am Vereinsheim.

Veranstalter: Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg

Obst- und Gartenbauverein Kleinostheim

Samstag, 24. Februar um 14.00 Uhr Obstbaumschnittkurs in Theorie und Praxis beim OGV Kleinostheim

im Garten von Herbert und Nina Huth, Scheblerstraße, Kleinostheim, Nähe Schützenhaus

Referent: Herbert Sittinger

Obst- und Gartenbauverein Alzenau Mittwoch 28. Februar 19.00 Uhr Grundlagen des Obstbaumschnittes in Theorie

**Hotel „Zum Freigericht, Alzenau
Samstag 02. März 13.30 Uhr
Obstbaumschnitt in der Praxis**
Treffpunkt Streuobstwiese im Priscoß Alzenau

Obst- und Gartenbauverein Schweinheim

Donnerstag, 29. Februar um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Matthäus, Matthäusstr. 2

**Fachvortrag zum Thema:
Prävention von Einbrüchen und Trickbetrug**

Referent: Kriminalpolizei Aschaffenburg

Obst- und Gartenbauverein Dambach

Sonntag, 03. März um 16.00 Uhr im Vereinsheim am Langenrain Jahreshauptversammlung

**Anschließend Vortrag mit
Landschaftsgärtner Gerhard Ritter**

Thema: „Bekierte und begrünte Vorgärten – Vor- und Nachteile von Kiesgärten – Pflanzvorschläge für den Vorgarten“

Für den Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Aschaffenburg e.V.

Thomas Günther, 1. Vors.

Geschäftsführung:

Renate Günther und Erich Maiberger

Tel. 06027/401976, 06092/7497

Aus Vereinen und Verbänden



Turn- und Sportverein 1947 Rothenbuch e.V.

– A n z e i g e n –

Am Samstag, den 03.02.24 ist Kinderfaschingszeit

Auch in diesem Jahr sind wieder alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und alle andere Faschingsnarren zu unserer **Kinder-Faschingsparty** herzlich eingeladen.

Bei schönem Wetter starten wir mit einem Gaudiwurm um 14 Uhr am Maria-Sternplatz.

Bei schlechtem Wetter treffen sich alle Narren um 14:30 Uhr in der Turnhalle, die Veranstaltung endet dort um 17.00 Uhr.

Im Anschluss findet dieses Jahr wieder eine **Kids-Disco** statt, mit alkoholfreien Cocktails, Leckereien und Free-Style-Dance.

Alle Kinder ab der 1. Klasse bis zur 6. Klasse sind ab **18.30 - 20.00 Uhr** herzlich willkommen.

Auch bei dieser Veranstaltung sind unsere Betreuer dabei!

Bunter Faschingsabend mit Showprogramm und Musik

Am **Samstag, den 10.02.24 ab 19.01 Uhr** findet in der Turnhalle wieder unser bunter Faschingsabend statt.

Es freuen sich schon jetzt alle Mitwirkenden auf ihr Publikum und alle Faschingsnarren hoffentlich auf diesen Abend.

Tanzeinlagen verschiedener Gruppen sorgen wieder für gute Unterhaltung.

Liveauftritte, Büttenreden und Sketcheinlagen umrahmen diesen humorvollen Abend. DJ „Sandro P“ sorgt für tolle Faschingsstimmung.

Ob Alt oder Jung – alles schunkelt und tanzt mit! Ganz nach dem Motto: „Fasching in Rothenbuch – da muss ich hin“.

Der Turn- und Sportverein freut sich auf Euren Besuch!

Das **Sportheim** ist am Samstag zur Bundesliga wieder ab 15:00 Uhr geöffnet.

Vorschau:

Testspiel:

04.02.24 14:00 Uhr

TSV Rothenbuch – TSV Lohr II

Abteilung Tischtennis

Rückblick:

Jugend:

TSG Kleinostheim –

TSV Rothenbuch II 7:3

Im zweiten Spiel der Rückrunde musste unsere 2. Jugendmannschaft auswärts in Kleinostheim antreten. Unsere Jungs und Mädels präsentierten sich auf Augenhöhe mit dem Gegner, jedoch zogen sie in vielen engen Einzelspielen den Kürzeren und man lag vorentscheidend mit 1:6 zurück. Trotzdem kämpfte der TSV weiter und konnte noch 2 Einzelspiele für sich entscheiden. Eine klare Leistungssteigerung im Vergleich zum ersten Spiel in der neuen Liga.

Es punkteten:

2x Müller Leopold

1x Eich Loris

Vorschau:

Jugend:

Samstag, 03.02.2024, 16.00 Uhr

SV Neuendorf – TSV Rothenbuch I

Herren:

Samstag, 03.02.2024, 18.00 Uhr

TTC Rettersheim – TSV Rothenbuch I

Dienstag, 06.02.2024, 19.30 Uhr

DJK Wenighörsbach II –

TSV Rothenbuch II



**Freiwillige Feuerwehr
Rothenbuch e.V.
gegr. 1874**

Feuer	1 12
Polizei	1 10
1. Kommandant	0171 8527 466
2. Kommandant	0151 5004 6250
Feuerwehrgerätehaus	9 40 160
Feuerwache A'burg	(06021) 45349-0

Lakefleischessen FFW Rothenbuch
Am **Samstag, den 17. Februar 2024** findet unser Lakefleischessen am Grillplatz statt. Zur besseren Planung bitte eure Fleischbestellung bis zum 10. Februar 2024 an Julian Stegmann (Mobil: 0160 97 81 89 70) durchgeben. Vielen Dank im Voraus.

Die Vorstandschaft



**Obst- und
Gartenbauverein
Rothenbuch**

Sehr geehrte Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins,

hiermit laden wir ein zur **ordentlichen Mitgliederversammlung am 02.02.2024 um 19.00 Uhr** im „Spechtshaardt“.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Beratung und Neufassung der Beitragsordnung
9. Ausblick 2024
10. Anträge und Wünsche

Anträge müssen bis zum 26.01.2024 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder.

Die Vorstandschaft

!Achtung – Änderung der Lokalität!

Die Jahreshauptversammlung des OGV findet nicht, wie vorher angekündigt im Gasthaus „Zum Löwen“ statt, sondern beim **Spechtshaardt**.



Musikverein „Spessartklänge“ Rothenbuch e.V.

Termin/Vorschau/Informationen:

Freitag, 02.02.2024

Musikprobe

in der Pfarrscheune ab 19:15 Uhr.

Spendenerlös Benefizkonzert

Beim Advents- Benefizkonzert im letzten Jahr konnte dank Ihrer großzügigen Spendenbereitschaft ein Erlös von 1.134 € erzielt werden. Davon haben wir bereits 300 € an unsere Pfarrgemeinde übergeben und werden am 08.02.24 einen runden Betrag in Höhe von 1.000 € persönlich an die Station Regenbogen in Würzburg übergeben. Den Differenzbetrag in Höhe von 166 € legen wir vom Musikverein für diese gute Sache sehr gerne mit dazu.

Nochmals vielen Dank für Ihre Spenden!

Wir machen Musik...weil's Spaß macht!

Wir machen Musik...mach mit!

Die Vorstandschaft



Wanderfreunde „Hochspessart“ Rothenbuch e.V.

03.02.2024 Stadtrundgang Hexen in Aschaffenburg

Zum Beginn der Neuzeit gab es in Aschaffenburg mehrere Wellen der Hexenverfolgung. Lassen wir uns auf unserem Stadtrundgang zeigen, wer an Hexenprozessen Geld verdiente, wo die Galgenbuckel, der Hexenturm, der Brennplatz und das Hexengässchen waren und wer der Hexenverfolgung ein Ende setzte.

Start: 15:50 an der Bushaltestelle Jägerwiese. Fahrt mit der Linie 47 um 16:05 nach Aschaffenburg. Ankunft am Hauptbahnhof AB um 17:24 Uhr.

Wir laufen gemeinsam zum Schloss Johannisburg um unseren Stadtrundgang mit Frau Roswitha Kolter Alex um ca. 18:00 Uhr zu beginnen. Die Führung dauert ca. 90 Minuten und endet im Tra-

ditionslokal Schlappe Seppel in Aschaffenburg.

Nach dem gemeinsamen Abendessen geht es mit dem Bus um 22:30 Uhr wieder zurück nach Rothenbuch.

Anmeldung bitte bis 01.02.24 bei Michaela.

WF: Michaela Orth

Tel. 0176 38 66 47 86 oder 8272

29.02.2024 Seniorenwanderung

24.02.2024 Winterwanderung

mit Abschluss am Wanderheim



Gesangverein „Liederkranz“ Rothenbuch

GEM. CHOR „PHOENIX“

Mittwoch, 07.02.2024

20.00 Uhr Probe im Pfarrheim

Singen fördert die Gesundheit!

Terminvorschau

02.03.2024 Lakefleisch

15.03.2024 Jahreshauptversammlung



Verein für Deutsche Schäferhunde SV OG Rothenbuch

Wirtschaftsdienst 03.02.24 u. 04.02.24
Dominik

Am **Samstag, den 17.02.24** findet unser traditionelles **Lakefleischessen** statt. Bitte bei Robert das Fleisch vorbestellen. Robert 0172 690 70 20

Vorschau:

Jahreshauptversammlung

Am **23.02.24 um 19:00 Uhr** im Vereinsheim

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Festlegung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Totengedenken
4. Jahresrückblick des Schriftführers
5. Bericht des Ausbildungswartes
6. Bericht des Kassenwartes
7. Entlastung von Vorstand und Kassenwart

8. Ergänzungswahlen
9. Wirtschaftsdienst 2024
10. Bericht des 1. Vorstandes
11. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
Bitte um zahlreiches Erscheinen, da es um die Zukunft und Weiterführung unseres Vereines geht.
Auf eure Teilnahme freut sich
Der Vorstand



Katholische Kirchennachrichten

Erreichbarkeit des Pfarrbüros:
Dienstag 9.00 bis 13.00 Uhr

vom 02.02.2024 - 11.02.2024

Freitag, 02.02. –

Darstellung des Herrn (Lichtmeß)

11:00 Uhr Krankenkommunion
mit Blasiussegen

Samstag, 03.02. –

**Ansgar, Bischof u. Glaubensbote,
Blasius, Bischof u Märtyr**

18:00 Uhr Messfeier
mit Blasiussegen u. Kerzensegnung
2. Seelenamt f. Erna Künzinger

Dienstag, 06.02. – Hl. Paul Miki u.

Gefährten, Märtyrer in Nagasaki
17:00 Uhr Kommunionkinder-Treffen
in der Kirche

Samstag, 10.02. –

Hl. Scholastika, Jungfrau

10:00 Uhr Requiem f. Franz Englert

Sonntag, 11.02. –

6. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Uhr Messfeier
3. Seelenamt f. Erna Künzinger

Gottesdienste

in Weibersbrunn und Waldaschaff

Freitag, 02.02.

18.30 Uhr Messfeier mit Blasiussegen
in WEI

Sonntag, 04.02.

08.45 Uhr Messfeier mit Blasiussegen
in WEI

10.15 Uhr Messfeier mit Blasiussegen
in WA

Mittwoch, 07.02.

18.30 Uhr Gottesdienst für die PG in WA

Samstag, 10.02.

18.00 Uhr Messfeier in WA

Sonntag, 11.02.

08.45 Uhr Messfeier in WEI

**Katholische Kirchennachrichten
St. Nikolaus v. Myra Rothenbuch**

Termine

***17.02.2024**

18.00 Uhr Messfeier
mit Auflegung des Aschekreuzes

***20.02.2024**

17.00 Uhr Kommunionkinder-Treffen
in der Kirche

Sind wir Raupe oder Schmetterling?

In der Faschingszeit bereitet es Spaß mit Schminke, Tüll und Perücke besonders schön, witzig, begehrenswert, stark, cool ... zu sein. Jeder Mensch besitzt aber auch ganz ohne diese Zutaten äußere und innere Vorzüge. Im Alltag jedoch werden oft nur die Mängel ins Blickfeld gerückt.

Kennt ihr Baronin Sonja von Knips? – vom Foto, versteht sich, denn sie war Zeitgenossin des berühmten Malers Gustav Klimt. Das besagte Foto zeigt die Baronin als unglückliche, teilnahmslose Frau, ohne jegliche Ausstrahlung. Ihr Mann beauftragte Gustav Klimt, Sonja zu malen. Klimt zeichnete das Bild einer fröhlichen, liebebreizenden, aufrechten Frau, die aber eindeutig Sonjas Züge trägt. Klimt hatte sie nur mit einem anderen Blick betrachtet. Von nun an sah Sonja tagtäglich das von Klimt gemalte Bildnis. Und zehn Jahre später war sie der liebenswerten Frau auf dem Gemälde ähnlicher als der verbitterten auf dem Foto von einst. Sonja hatte sich zu einer strahlenden Persönlichkeit entwickelt, auch im sozialen Einsatz für ihre Mitmenschen.

Gute Eigenschaften zu erkennen und dadurch zu vermehren, ist nicht eitel, sondern notwendig. Im Alltag sehen wir

oft nur die Raupe und vergessen, dass wir trotz allem Schmetterling sind. Es ist ein Phänomen, dass ein Mensch jenem Bild, das ein anderer von ihm hat, ähnlich werden möchte. Wenn wir die Welt positiv mitgestalten und von guten Menschen umgeben sein wollen, müssen wir den Klimt-Blick* trainieren und mit diesem unsere Umgebung – aber auch uns selbst – betrachten.

Nur zum Schmunzeln(:

*Treffen sich zwei Narren: „Hallo Hugo, stell dir vor, ich werde Vater.“ – „Und warum machst du so ein trauriges Gesicht?“ – „Na ja, ich muss es noch meiner Frau erzählen.“

*Im Vorzimmer des Chefs hocken drei Sekretärinnen. Sagt die eine: „Ich hab gestern im Schreibtisch vom Chef ein Kondom gefunden.“ Sagt die zweite: „Ich hab ein Loch reingestochen.“ Sagt die dritte: „Ich glaube, mir wird schlecht...“

*Meint Jutta zu Ihrem Tanzpartner: „Geht Ihnen beim Tanzen nie die Puste aus?“ - „Ach nein“, entgegnet er, „ich arbeite in einer Brauerei und bin es gewohnt, Fäseser zu rollen!“

*Vor einer Schule ist für die Autofahrer ein Warnzeichen angebracht: „Überfahren Sie die Schulkinder nicht!“ Darunter steht: „Warten Sie lieber auf die Lehrer!“

*Am 8. Tag schuf Gott das Bier und seit dem hört man nichts mehr von ihm.

Helau... Halleluja
euer Pfarrer Augustin

Katholisches Pfarramt

„St. Nikolaus von Myra“, Jägerwiese 3

Kontakte:

Internet: www.pg-hubertus.de

- Augustin Parambakathu, Pfarrer
Mobil: 0151 70 41 32 77
Telefon: 06095 99 29 29
E-Mail: thomas.parambakathu@bistum-wuerzburg.de
- Pfarrbüro, Kerstin Winkel
Telefon: 13 77
Mobil: 0175 645 77 90
Fax 98 46 98
E-Mail: pfarrei.rothenbuch@bistum-wuerzburg.de

Telefonische Erreichbarkeit des Pfarrbüros: Di. 9.00 bis 13.00 Uhr

- Pfarrbüro Waldaschaff 06095 780
Pfarrbüro Weibersbrunn 230

Kath. öffentliche Bücherei,
Jägerwiese 2, Untergeschoss
Öffnungszeiten
Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr

Bankverbindung

Raiffeisenbank-Volksbank
Aschaffenburg eG
IBAN: DE91 7956 2514 0002 3801 61
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau:
IBAN: DE98 7955 0000 0190 1802 32



Evangelische Kirchennachrichten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Lohr a. Main
Tel. 0 93 52 87 16 13**

Sonntag, 04.02.24

10.00 Uhr Gottesdienst
mit Hl. Abendmahl, Pfarrer Kelinske

Mittwoch, 07.02.24

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 11.02.24

09.00 Uhr Gottesdienst
St. Elisabeth, BKH, Lektor Trautvetter
10.00 Uhr Gottesdienst
Lektor Trautvetter
11.00 Uhr 11-Uhr-Kirche – Gottesdienst
mal anders, Pfarrer Kelinske u. Team

Direkt zur Webseite der
Druckerei Tübel GmbH:

Einfach mit dem Smartphone
diesen QR Code scannen.



Energiespartip der Woche

Schalten Sie immer das Licht aus, wenn Sie einen Raum verlassen, auch wenn es nur für einen kurzen Zeitraum ist. Das Aus- und Wiedereinschalten verursacht keinen höheren Stromverbrauch und die Lampen gehen davon auch nicht schneller kaputt.